

Freschein täglich
früh 6¹/₂ Uhr.

Redaktion und Expedition

Sabathausgasse 8.

Direktionsbüro der Redaktion:
Montag 10—12 Uhr.
Dienstag 5—8 Uhr.

Die Redaktion ist nicht verpflichtet, die mit dem Redakteur eingegangenen Nachrichten zu übernehmen.

Annahme der für die nächstfolgende Ausgabe bestimmten Zeitschriften an Montagen bis 8 Uhr Nachmittags, an Sonn- und Feiertagen früh bis 10 Uhr.

In den Filialen für Int.-Ausnahme:

Cosmopolitan, Universitätsstraße 1.

Postamt 1.

Katharinenstr. 23, dort wie Königstraße 7,

nur bis 10 Uhr.

Leipziger Tageblatt

und Anzeiger.

Organ für Politik, Localgeschichte, Handels- und Geschäftsverkehr.

Nr. 85.

Dienstag den 26. März 1889.

83. Jahrgang.

Amtliche Bekanntmachungen.

Holzplanten-Verkauf.

Von dem Leipziger Vorsteuereire Bürgeane können in diesen Frühjahr durch den Steuerverwalter Herrn Dr. v. T. in Berthaus Bürgeane bei Leipzig nachstehende Holzplanten zu den bestgelegten Preisen gegen Vorauszahlung oder Nachnahme und vorherige Anmeldung abgegeben werden, n.:

Güte- zahl.	Holzart.	Breite in cm	Preise	
		1 Fuß	100	
I. Eichenholz:				
a. Eichenplanken:				
10,000	Eichen, Quer- platte.	25—40	—	1 —
2,000	Eichen, Quer- platte.	50—70	—	1 50
5,000	Eichen, Quer-, rechte- ckig.	25—40	—	3 —
2,000	Eichen, Quer-, Quer- pa- laster.	80—90	—	4 —
5,000	Eichen, Rotbuche, Fagus sylvatica.	25—40	—	1 —
3,000	Eichen, Eschen, Fraxinus excelsior.	25—40	—	1 50
5,000	Eichenholz, Eber, Acer negundo.	60—100	—	1 25
b. Eiche u. Eichbaum:				
300	Eichen, Fagus excelsior.	300—500	1 —	80 —
800	Eichen, Fagus excelsior.	400—500	1 25	100 —
1,000	Eichen, Ahorn, Acer cal- ifornicum.	150—200	50	40 —
1,000	Eichen, Ahorn, Acer negundo	100—150	25	18 —
400	Eichen, Ahorn, Acer negundo	240—400	40	30 —
2,000	Buche, Betula alba.	150—200	10	12 —
10,000	Buche, Betula alba.	100—125	—	8 —
II. Nadelholz:				
8,000	Europä. Buchenholz excls.	30—40	—	5 —
8,000	Europä. Buchenholz excls.	50—60	—	12 —
5,000	—	75—100	—	40 —
600	—	125—150	—	50 —
300	—	225—300	1 25	120 —
300	—	325—400	1 50	130 —

Leipzig, am 14. Februar 1889.

Der Rath der Stadt Leipzig.

Auk- und Brennholz-Auction.

Mittwoch, den 27. März d. J. sollen von Nachmittags 3 Uhr an die im Vorsteuereire Bürgeane, Sach. 8 und 9 aufgestellten Sichten und liefernen Durchgangsstühlen, n.:

ca. 12 Riesen- und Riesenflöße, 13—25 cm sit. und 3 bis 13 m lang,

* 39 Sichtenflöße, 12—14 cm Mittelstärke und 11 m lang,

20 Städtsichtenflöße, 6—7 cm stark,

345 Städts-Dreiflöße, 8—9 cm stark,

725 Städts., breitl., 10—12 * *

88 Städts., breitl., 13—15 * *

67 Riesen-, Richten- und Riesen-Hölzer,

45 Riesen-Hölzer von Riesen- und lieferinem Abbaum unter den im Termine öffentlich ausgeschlagenen Befreiungen und der üblichen Anzahlung an den Meistbietenden verkauft werden.

Zusammenkunft: am der Zwenauer Straße in der Nähe des Hauptstaats-Tempels.

Leipzig, am 16. März 1889.

Der Rath der Vorsteuereputation.

Diebstahl-Bekanntmachung.

Gebäude wurden hier vor ermittelten Raub:

1) eine alte kleine Glashütte mit Schorn, gezierte Rückwand aus rohrohmähnlichem Schilf und der Glashammer 29,547, am 28. v. M.

2) ein Regenmantel mit Kölle von dunklem, blauviolettem Stoff mit schwarzen Sammettagen aus einer Reiche Stofflädtche, am 24. d. M.

3) eine 100-Watt-Lampe, am 5. d. M.

4) ein Tropföhr, Stein, rot, signat. H. K. 20, doris 5 Zentm. weiß 3 Zentg. neue neue handlicher und 9 Zentg. neue Blaschke, "F. W." im Monogramm 293, am 16. d. M.

5) ein Winterüberzieher von dunkelbraunem, geripptem Stoff, mit schwarzen Kermel- und grauem Schoch-Futter mit roten und grünen Streifen, Sammettagen und dunklerem Stoff-Bord, ein Thermometer und ein wohlbekanntes Zeitdeutchen, am 16. d. M.

6) ein Winterüberzieher, dunkel rot, stoffig, mit einer Reihe brauner Sammettagen mit verdeckter Butterie, schwarzen Sammettagen, grauen, grauhaarigen Schoch-Futter, mit brauner Streifen und leinwand- und rotgewebtem Bordstoff, am 17. d. M.

7) eine Schok-Wäsche (eine holzfarbene) mit dazu gehörigen Wäschen, als: 3 Schokene, 3 Hosen und 2 Hemden, am 16. d. M.

8) ein Haug (Nord, Süd und Weste) aus schwarzem, gerissenem Sammetstoff, mit einer Reihe überwundenen Knöpfen und Schoch, einfassung am Nord, ein Haug (Nord, Süd und Weste) aus dunkelgrauem Sammetstoff, mit einer Reihe überwundenen Knöpfen und Schoch, einfassung am Süd, am 17. d. M.

9) eine Herder-Tede, grauweiß, mit brauen und weissen Streifen, am 18. d. M.

10) ein kleiner zuknöpfbares Gewebe mit dem Bildchen „Albrecht 167“, eine 34 Zile langer, am 21. d. M.

11) ein Sammetkammstuhle, seit Ende vergang. Jahrz.

12) eine Kostenkarte, auf dem Boden mit „F.“ und eingeschraubten „H.“, gebaut, von 18. bis 19. d. M.

13) eine alte kleine Glashütte aus Holz mit brauner Samtdecke und brauner Stoff mit schwarzen Streifen, eine Reihe brauner Sammettagen, eine Reihe überwundenen Knöpfen und Schoch, einfassung am Nord, am 18. d. M.

14) eine kleine Glashütte mit Samtdecke und brauner Stoff, mit brauner Sammettagen, eine Reihe brauner Sammettagen und Schoch, einfassung am Nord, am 18. d. M.

15) ein Winterüberzieher von dunkelbraunem, glattem Stoff, mit schwarzen Sammettagen, grauem Schoch-Futter mit braunen Streifen, sowie schwarzer Bordseitfassung, am 24. d. M.

16) einige Wahrnehmungen über den Verlust des gefallenen Eigentums über über den Thäter und angeklagt bei weiterer Untersuchung zur Klage zu bringen.

Leipzig, am 25. März 1889.

Das Polizeiamt der Stadt Leipzig.

Brückstraße. Dr. B.

Bekanntmachung.

Wege vorgeschriebene Radierungsarbeiten wird
die Gutenbergsstraße
von Mittwoch, den 27. dieses Monats ab auf die
Dauer von 10—12 Tagen

für den gesammten Fahrverkehr

gesperrt.

Leipzig, den 25. März 1889.

Der Rath der Stadt Leipzig.

Dr. Georgi, Henning.

Städtische Sparkasse

berichtet Wertpapiere unter günstigen Bedingungen.

Leipzig, den 14. Januar 1889.

Die Sparkassen-Deputation.

Bekanntmachung.

Saathaus, am 30. März a. z., von Mittwoch 10 Uhr an
sollen im Bureau des Präsident-Rates Leipzig — Pleißeweg, Thüringens, 11. Etage

1 Parthe-Glocken und Schreie.

300 Städts unbrauchbare Waggonstücke.

seine verschieden verlorenen alte Eisenbahnen und Baumaterialien

öffentliche an den Meistbietenden gegen solide hohe Bezahlung veräußert werden.

Leipzig, am 16. März 1889.

Carl Wolfram, Director.

Königliches Präsidial-Rat.

Die Anmeldung von Handlungsschülern, welche kommende Semester in den Früh- oder Nachmittagsschule der Lehrerabteilung eintreten sollen, eröffnet sich den Unterricht in der Zeit vom 26. bis mit 29. März, Vormittags von 10 bis 12 Uhr, wobei unter persönlicher Vorstellung der Anmeldenden durch ihre Herren Principale. Das letzte Schulzeugnis oder die Censurkarte des Schülers ist bei dieser Gelegenheit vorzulegen.

Während der gedachten Zeit werden noch Anmeldungen für das schriftliche Fachwissenschaftlichen Courses entgegen genommen, an welchen sich Handlungsschüler beteiligen können, um bei Bezeichnung des Zeugnisses für die wissenschaftliche Befähigung zum Eintritt in die königliche Universität zu erhalten.

Die Anmeldung von Handlungsschülern soll am 26. März 1889 stattfinden.

Leipzig, am 16. März 1889.

Carl Wolfram, Director.

Oeffentliche Handelslehranstalt.

Die Anmeldung von Handlungsschülern, welche kommende Semester in den Früh- oder Nachmittagsschule der Lehrerabteilung eintreten sollen, eröffnet sich den Unterricht in der Zeit vom 26. bis mit 29. März, Vormittags von 10 bis 12 Uhr, wobei unter persönlicher Vorstellung der Anmeldenden durch ihre Herren Principale. Das letzte Schulzeugnis oder die Censurkarte des Schülers ist bei dieser Gelegenheit vorzulegen.

Während der gedachten Zeit werden noch Anmeldungen für das schriftliche Fachwissenschaftlichen Courses entgegen genommen, an welchen sich Handlungsschüler beteiligen können, um bei Bezeichnung des Zeugnisses für die wissenschaftliche Befähigung zum Eintritt in die königliche Universität zu erhalten.

Die Anmeldung von Handlungsschülern soll am 26. März 1889 stattfinden.

Leipzig, am 16. März 1889.

Carl Wolfram, Director.

Oesterreich-Ungarn.

Es ist eine tiefgehende Bewegung, welche gegenwärtig Oesterreich-Ungarn erfüllt hat und die wie all den Kampf zwischen deutschem und slowakischen Welen in Oesterreich und zwischen Deutschland und Magyarland in Ungarn des gleichen Geschickes schwach hervortreten lassen: die eine hat die konservativen Abgeordneten Dumitzer am Sonnabend gegen die Nationalität ausgetobt, die andere der Opposition im ungarischen Abgeordnetenkabinete gehalten.

Dumitzer sagte: Die Regierung befürchtet sich zu dem Ergebnisse, daß Oesterreich, da es nicht mehr die erste deutsche Macht sein kann, die zweite slowakische Macht werden müsse. Wehr aber den Staatsmännern, die solche Politik trieben; denn bei dem Staatsmänner, einer herzhaften Rolle in der slowakischen Welt zu spielen, kann Oesterreich das Schiff nicht segeln, wenn die slowakische Nationalität zum Balallen und Schleppenträger des Staates wird.

Die slowakische Macht ist in Ungarn die gleiche Heimlichkeit gegen deutsches Welen und deutsche Sprache, wie Oesterreich gegen slowakische Welen und slowakische Sprache. Sie verhindert auch die Entwicklung des slowakischen Staates und verzögert die Entwicklung des slowakischen Volkes.

Die slowakische Macht ist in Ungarn die gleiche Heimlichkeit gegen deutsches Welen und deutsche Sprache, wie Oesterreich gegen slowakische Welen und slowakische Sprache. Sie verzögert die Entwicklung des slowakischen Staates und verzögert die Entwicklung des slowakischen Volkes.

Die slowakische Macht ist in Ungarn die gleiche Heimlichkeit gegen deutsches Welen und deutsche Sprache, wie Oesterreich gegen slowakische Welen und slowakische Sprache. Sie verzögert die Entwicklung des slowakischen Staates und verzögert die Entwicklung des slowakischen Volkes.

Die slowakische Macht ist in Ungarn die gleiche Heimlichkeit gegen deutsches Welen und deutsche Sprache, wie Oesterreich gegen slowakische Welen und slowakische Sprache. Sie verzögert die Entwicklung des slowakischen Staates und verzögert die Entwicklung des slowakischen Volkes.

Die slowakische Macht ist in Ungarn die gleiche Heimlichkeit gegen deutsches Welen und deutsche Sprache, wie Oesterreich gegen slowakische Welen und slowakische Sprache. Sie verzögert die Entwicklung des slowakischen Staates und verzögert die Entwicklung des slowakischen Volkes.

Die slowakische Macht ist in Ungarn die gleiche Heimlichkeit gegen deutsches Welen und deutsche Sprache, wie Oesterreich gegen slowakische Welen und slowakische Sprache. Sie verzögert die Entwicklung des slowakischen Staates und verzögert die Entwicklung des slowakischen Volkes.

Die slowakische Macht ist in Ungarn die gleiche Heimlichkeit gegen deutsches Welen und deutsche Sprache, wie Oesterreich gegen slowakische Welen und slowakische Sprache. Sie verzögert die Entwicklung des slowakischen Staates und verzögert die Entwicklung des slowakischen Vol